



Betreff:

öffentlich

Mittelzuweisung aus Sonderprogramm des Bundes für Langzeitarbeitslose (AfL)

Erstellungsdatum 26.11.2003

Eingang 902: _____

Einreicher: FB Soziales, Wohnen und Senioren

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
03.12.2003	Hauptausschuss		X

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss möge beschließen:

In Umsetzung des Sonderprogramms des Bundes für Langzeitarbeitslose stehen der Stadt Potsdam in diesem Jahr 110.509,78 EURO zur Verfügung.

Einer entsprechenden außerplanmäßigen Ausgabe wird zugestimmt.

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Entscheidungsergebnis

Gremium: _____

Sitzung am: _____

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> Lt. Beschlussvorschlag		<input type="checkbox"/> Beschluss abgelehnt		
<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss DS Nr.:				
<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgezogen		

überwiesen in den Ausschuss:

Wiedervorlage:

Entscheidungsergebnis:	
Gremium:	
Sitzung am:	
Beratungsergebnis:	
Gremium:	
Sitzung am:	
Beratungsergebnis:	

Finanzielle Auswirkungen? Ja Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

Für Fördermaßnahmen stehen der Stadt Potsdam in diesem Jahr 110.509,78 EURO aus dem Sonderprogramm des Bundes zur Verfügung. Diese Mittel werden von Fachbereich Soziales, Wohnen und Senioren verwaltet und an den Träger der Maßnahme sowie an den Hilfebedürftigen weitergereicht. Für die Stadt Potsdam ist dies eine außerplanmäßige Ausgabe, die aber zu 100 % durch Mittel des Bundes finanziert wird und damit gedeckt ist.

ggf. Folgeblätter beifügen

Oberbürgermeister

Geschäftsbereich 1

Geschäftsbereich 2

Geschäftsbereich 3

Geschäftsbereich 4

Begründung:

In Umsetzung der Kooperationsvereinbarung zwischen dem Arbeitsamt Potsdam und der Stadt Potsdam vom 18. August 2003 soll Langzeitarbeitslosen eine Verbesserung der Einstiegschancen in den ersten Arbeitsmarkt ermöglicht werden. Zielgruppe sind Langzeitarbeitslose, die Arbeitslosenhilfe bzw. ergänzende Sozialhilfe beziehen. Die Fördermaßnahmen erfolgen im Zeitraum vom 01. September 2003 bis zum 31. August 2005.

Dem o.g. Personenkreis sollen öffentlich geförderte, versicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse angeboten werden.

Für die Maßnahmen stehen der Stadt Potsdam noch in diesem Jahr 110.509,78 EURO sowie für das Jahr 2004 insgesamt 245.788,99 EURO zur Verfügung.

Die vom zuständigen Arbeitsamt erhaltenen Fördermittel werden in Form von Fallpauschalen an den Träger der Maßnahme und an den Hilfebedürftigen weitergereicht.

Das Sonderprogramm stellt einen Vorgriff auf das neue Leistungssystem dar, das im Zuge der Zusammenfassung von Arbeitslosenhilfe und Sozialhilfe geschaffen werden soll.